

## **PRESSEMITTEILUNG**

Frankfurt am Main, 22. Dezember 2009

### **EuroMold**

Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau,  
Design und Produktentwicklung

2. - 5. Dezember 2009

Messegelände Frankfurt/Main



Großes Interesse aus der Automobilindustrie und dem Maschinenbau

## **EuroMold 2009: Besucher-Internationalität steigt weiter**

Mit 56.372 Besuchern aus 86 Ländern konnte die 16. EuroMold, die am 05. Dezember 2009 erfolgreich abgeschlossen wurde, ihre Internationalität noch weiter ausbauen. Der Anteil ausländischer Besucher erreichte 36,6 Prozent (2008: 32,2), was einer Steigerung von 10,2 Prozent entspricht.

### **Internationalität der Besucher**

Bei den internationalen Besuchern hat die EuroMold traditionell eine sehr starke Bedeutung im Mittel- und Westeuropäischen Ausland. Neben der Schweiz (9,0 Prozent der internationalen Besucher) und Italien (8,7 %) sind Österreich (8,6%), die Niederlande (7,1%), Frankreich (6,5%) und Spanien (5,6%) die bedeutendsten Nationen.

Auch in Asien erfährt die EuroMold nicht nur bei den Ausstellern sondern auch bei den Besuchern eine wachsende Bedeutung. Neben Südkorea mit einem Anteil von 2,3 Prozent stellten Japan (1,6 Prozent), Indien (1,0 %), China (1,5 %), Taiwan und Iran (jeweils 0,7 %) die wichtigsten Nationen von diesem Kontinent.

Bedeutende Länder von anderen Kontinenten waren die USA mit einem Anteil von 1,7 Prozent, Israel (1,7%) sowie Brasilien (0,8 %) und Südafrika (0,4 %). Daneben zog die EuroMold 2009 unter anderem auch Fachbesucher aus Saudi-Arabien, Butan, Gabun, Mauritius und Tadschikistan nach Frankfurt.

### **Besucher: Industriebereiche, Position und Abteilung**

Mit 25,3 Prozent kam der größte Anteil der Fachbesucher der EuroMold 2009 aus der Automobilindustrie (2008: 21,0%). Dies entspricht einer Steigerung von 17 Prozent. Auch die Zahl der Fachbesucher aus dem Sektor Maschinenbau hat stark zugenommen und stieg auf 21,2 Prozent (2008: 17,3 %). Weitere wichtige Industriebereiche der Besucher sind die Elektro- und Elektronikindustrie (6,4 %), Medizintechnik (6,3 %), Anlagen- und Apparatebau (4,5 %), die Verpackungsindustrie (3,3 %), Konsumgüter (3,1 %) sowie die Luft- und Raumfahrt (2,9 %).

Traditionell bilden auf der EuroMold Führungskräfte und damit Entscheidungsträger die größte Besuchergruppe. Dazu zählen neben Abteilungsleitern (Anteil von 14,1 %) auch Inhaber (11,1 %), Geschäftsführer (10,4%) und Meister (6,6 %). Einen bedeutender Anteil der Besucher auf der EuroMold 2009 waren darüber hinaus Entwicklungsleiter (4,3 %), Produktionsleiter (3,4 %) sowie Betriebsleiter (3,4 %) und Einkaufsleiter (3,1 %).

Die am häufigsten vertretenen Abteilungen waren dabei Fertigung (22,0 %), Konstruktion (17,2 %) sowie Vertrieb (13,6 %) und Forschung & Entwick-

lung (11,4 %). Auch die Bereiche Einkauf (8,9 %), Produktentwicklung (8,1 %) und Design (7,1) waren auf der EuroMold stark vertreten.

Mit einem Anteil von 23,4 % stammen die meisten Fachbesucher der EuroMold 2009 aus Betrieben mit 100 bis 500 Mitarbeitern. An zweiter Stelle folgen Betriebe mit mehr als 500 Mitarbeitern (21,9 %) vor Unternehmen mit 10 bis 49 Mitarbeitern (21,8 %).

## **Zusammenfassung**

Zur 16. Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung zeigten auf dem Messegelände Frankfurt 1354 Aussteller aus 37 Ländern ihre Produkte und Serviceleistungen, darunter zahlreiche Weltpremierer aus verschiedenen Fachbereichen. Mit einem neuem Hallenkonzept, dem Gastland Polen, einem umfangreichen internationalen Konferenzprogramm und den Sonderthemen „e-Production für Jedermann“ und „Automation für den Werkzeug- und Formenbau“ hat die EuroMold 2009 Maßstäbe gesetzt. „Die weiter gestiegene internationale Besucherfrequenz sowie die hohe Akzeptanz der neuen Halle 11 und das große Interesse an den Sonderthemen haben unsere eigenen Erwartungen noch übertroffen“, so Dr.-Ing. Eberhard Döring, Messeleiter der EuroMold 2009. „Die EuroMold ist noch stärker als zuvor ein unverzichtbarer Innovations- und Wachstumstreiber für die gesamte Produktentwicklung und hat ihre Position als internationale Leitmesse der Branche weiter ausgebaut.“

Gerade vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Herausforderungen beeindruckte die EuroMold 2009 mit einer hohen Besucherfrequenz. „Eine Überraschung war die hohe Anzahl von interessierten Besuchern“, so **Konstantin Bikar, Geschäftsführer BIKAR Metalle**. „Einzigartig dabei war, dass wir von einigen großen und namhaften Neukunden bedeutende Bestellungen auf unserem Stand buchen konnten, was in unserer Branche eigentlich unüblich ist.“ Auch für **Cimatron-Geschäftsführer Dirk Dombert** war die EuroMold 2009 „eine sehr erfolgreiche Messe. Entgegen allen Befürchtungen vor dem Hintergrund der Krise, konnten wir die Anzahl chancenreicher Kontakte in diesem Jahr deutlich steigern.“ **Marco Schülken, Geschäftsführer Werkzeugbau Ruhla**, war „positiv überrascht, dass die EuroMold 2009 bereits am ersten Messetag einen sehr hohen Besucheransturm zu verzeichnen hatte.“ Auch **Andy Middleton, Geschäftsführer Europa von Objet Geometries GmbH**, zeigte sich erstaunt „über die Vielzahl und die hohe Qualität der Fachbesucher, die wir bereits am ersten Tag auf unserem Stand begrüßen durften. Dies hat sich während der gesamten Messe auch so fortgesetzt. Es war super, wir sind sehr begeistert.“  
(Weitere Statements im Anhang)

Eine hervorragende Resonanz und große internationale Beachtung erfuhr die Rapid Prototyping Konferenz der Wohlers Association Inc., Fort Collins / USA, der wichtigsten internationalen Konferenz in den Zukunftsmärkten Rapid Prototyping und Rapid Manufacturing. Die Wohlers-Konferenz findet schon traditionell jedes Jahr auf der EuroMold statt.

Eine große Resonanz fanden zudem die von der Society of Plastic Engineers veranstaltete internationale Konferenz „Thermoforming“ sowie der zum zweiten Mal auf der EuroMold stattfindende Formula Student Workshop.

## **Ausblick für 2010**

Die EuroMold findet vom 1. - 4. Dezember 2010 auf dem Messegelände Frankfurt am Main statt. Zur 17. Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung werden mehr als 1.500 Aussteller aus 40 Ländern und rund 60.000 Fachbesucher erwartet.

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen bereits kurz nach dem erfolgreichen Abschluss der EuroMold 2009 zeigen schon jetzt, dass auch die EuroMold 2010 eine innovative und technologisch hochkarätige Messe wird, und zudem bei den Ausstellern auf eine sehr starke Resonanz stößt.

---

## **Statements der Aussteller:**

### ***EOS GmbH Electro Optical Systems, Dr. Christof M. Stotko, Leiter Global Marketing***

"Für EOS war die Beteiligung an der EuroMold auch in 2009 sehr erfolgreich. Wir konnten hochwertige neue Kontakte knüpfen und die Beziehung zu unseren Kunden pflegen. Das Konzept mit der Halle 11 finden wir sehr gelungen".

### ***BIKAR Metalle, Konstantin Bikar, Geschäftsführer***

Entgegen aller negativen Prognosen und Erwartungen, die teilweise in den Medien veröffentlicht wurden, war die weltgrößte Messe für den Werkzeug-Formen- und Modellbau ein voller Erfolg. Eine weitere Überraschung war die hohe Anzahl von interessierten Besuchern. Nebst den vielen Geschäftspartnern, mit denen wir schon in gutem Kontakt stehen, haben sich Geschäftsführer, Einkäufer, Techniker und Konstrukteure (Anwender und Zerspaner) über unsere Materialien und deren Eigenschaften im Werkzeug-Formen- und Modellbau auf unserem Stand informiert. Einzigartig dabei war, dass wir von einigen großen und namhaften Neukunden bedeutende Bestellungen auf unserem Stand buchen konnten, was in unserer Branche eigentlich unüblich ist. Resümierend können wir sagen, dass die EuroMold 2009 für uns die bisher erfolgreichste Messe war.

### ***Cimatron GmbH, Dirk Dombert, Geschäftsführer***

Die EuroMold 2009 war eine sehr erfolgreiche Messe. Entgegen allen Befürchtungen vor dem Hintergrund der Krise, konnten wir die Anzahl chancenreicher Kontakte in diesem Jahr deutlich steigern. Auch hinsichtlich der Qualität kann ich feststellen, dass wir im Nachmessegeschäft mit einige Abschlüsse rechnen. Auch auf der Messe selbst konnten wir einige Verträge mit Kunden unterzeichnen. Wir resümieren, dass die Messe sehr gut für uns gelaufen ist, und wir werden auch 2010 als Aussteller dabei sein."

### ***Objet Geometries GmbH, Andy Middleton, Geschäftsführer Europa:***

"Wir waren überrascht über die Vielzahl und die hohe Qualität der Fachbesucher, die wir bereits am ersten Tag auf unserem Stand in der neuen Halle 11.0 begrüßen durften. Dies hat sich während der gesamten Messe auch so fortgesetzt. Das Interesse an Rapid Prototyping steigt täglich und wir sind glücklich, dass wir dabei sein konnten. Es war super, wir sind sehr begeistert."

### ***Sescoi GmbH, Brigitte Dauth, Administration Manager***

Die EuroMold ist die Branchenmesse für den Werkzeug- und Formenbau in Europa und ist für uns die Messe Nummer eins, die wir mit einem großen Stand belegen. Natürlich präsentieren wir uns ebenfalls auf anderen Veranstaltungen, aber nirgends erreichen wir unsere Kunden so konzentriert wie hier. Von der diesjährigen EuroMold haben wir eine Vielzahl von Kundenkontakten als deutliches Zeichen für die Erholung des Marktes erwartet, zumal die Messegesellschaft einen Zuwachs an Ausstellern und Ausstellungsfläche erklärt hat. Unsere Erwartungen wurden nicht enttäuscht.

### ***Werkzeugbau Ruhla, Marco Schülken, Geschäftsführer***

„Wir waren positiv überrascht, dass die EuroMold 2009 bereits am ersten Messtag einen sehr hohen Besucheransturm zu verzeichnen hatte. Die nach wie vor vorherrschende Krise in der Wirtschaft schien zumindest für die Zeit der EuroMold 2009 vergessen. Für uns ist und bleibt die EuroMold die wichtigste Fachmesse im Formenbau in Deutschland, und wir werden auch zu den Ausstellern der EuroMold 2010 gehören. Als Bereicherung der Messe sehen wir klar die neue Hallenstruktur mit der neu gebauten Halle 11, was die Messe insgesamt kompakter und dementsprechend für den Besucher auch lukrativer gemacht hat.“

***Dörries Scharmann Technologie GmbH, Michael Schedler, Leiter Marketing***

In einem mehr als schwierigen Umfeld hat die EuroMold ihre Position als Leitmesse für den Werkzeug- und Formenbau weiter gestärkt. Wiederum gingen viele positive Impulse von der Messe aus. Fachbesucher von hoher Qualität sorgten für regen Betrieb auf den Ständen. Fachgespräche, auch über neue Projekte, zeigten Perspektiven für 2010 auf. Belebend wirkte die neue Halle 11, die neben ihrer interessanten Architektur, auch durch einen ansprechenden Mix an Ausstellern auffiel.

***OxiMaTec GmbH, Dr. Wolfgang Burger, Dr. Wolfgang Leonhardt, Geschäftsführer***

Die hohe Anzahl der Besucher und die positive Stimmung hat wieder einmal die Einzigartigkeit der EuroMold unterstrichen. Unser Gemeinschaftsstand war gut besucht, und wir konnten mit hochkarätigen Fachleuten deren Fragestellungen erörtern. Sehr großes Interesse zeigten die Besucher an unseren maßgeschneiderten Werkstoffen und Bauteilen. Unser Konzept „vom Rohstoff bis zum Bauteil, vom Prototyp bis zur Serie, alles aus einer Hand“ hat überzeugt. Unsere Erwartungen an die Messe wurden bestätigt und selbstverständlich werden wir im kommenden Jahr wieder als Aussteller präsent sein.

***BÖHLER EDELSTAHL GmbH & Co KG, Kurt Weidhofer***

Für uns ist die EuroMold jedes Jahr das Highlight unter den Messebeteiligungen. Wir sind positiv überrascht, wir haben bei weitem nicht mehr dieser Frequenz und dieser Qualität der Besucher gerechnet. Die EuroMold ist insgesamt die Leitmesse schlechthin. Diese Messe hat ein ganz besonderes Flair, das spürt man schon beim Aufbau.

***designlab, Hochschule Coburg, Prof. Peter Raab***

Der Eindruck von der Messe und von diesem hervorragenden Fachpublikum ist außergewöhnlich. Ich bin beeindruckt. Auch wirtschaftlich gibt die EuroMold ein hervorragendes Signal.

***Dassault Systemes, Michael Brückmann, Manager Marketing & Communication Central Europe***

Die neue Halle 11 und der kompaktere Auftritt haben die Messe für Aussteller und Besucher deutlich aufgewertet. Trotz wirtschaftlicher Situation hat sich auch dieses Jahr gezeigt, dass die EuroMold der Branchentreff von Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung ist. Die Erwartungen in Bezug auf Anzahl und Qualität der Kontakte wurden wieder erfüllt. Auch für 2010 plant DS einen Auftritt auf der EuroMold.

***FOOKE GmbH, Nadine Rexhaj***

Erstaunt waren wir über die Anzahl und Qualität der Besucher. So können wir zusammenfassend sagen: Gut, dass wir dabei waren. Wir konnten ein gutes Messeergebnis erzielen.

**Kontakt:**

**DEMAT GmbH**

Thomas Masuch  
Pressereferent  
Postfach 11 06 11  
D-60041 Frankfurt am Main  
Tel.: + 49 / (0) 69 / 27 40 03 – 13  
Fax: + 49 / (0) 69 / 27 40 03 – 40  
E-Mail: [thomas.masuch@demat.com](mailto:thomas.masuch@demat.com)  
[www.euromold.com](http://www.euromold.com)